

Wini's



Storchenbeobachtungen
2023

Dienstag, 3. Januar

Unseren ersten Weißstorch im Jahr 2023 sahen wir am 3. Januar im Lahntal südlich der K60 zwischen Roth und Niederwalgern bei der Nahrungssuche auf einer Weide gegenüber der Beobachtungshütte an den Martinsweihern.

Der Storch war unberingt und zeigte auch ansonsten keine ungewöhnlichen Merkmale.



Mittwoch, 4. Januar

An einem regnerischen und trüben Wintertag bei 8°C, konnte ich einen Weißstorch in der Rülfaue südlich der K95 bei der Nahrungssuche beobachten und fotografieren. Der Storch trug einen ELSA-Ring über dem rechten Intertarsalgelenk, der aber nicht ablesbar war.



Einen weiteren Weißstorch konnte ich im Schutzgebiet der Arzbach zwischen Kleinseelheim und Schröck an der K36 ebenfalls bei der Nahrungssuche entdecken. Nachdem dieser Storch auf den in der Nähe stehenden Brutmast flog, war erkennbar, dass auch dieser Weißstorch einen ELSA-Ring am rechten Bein trug, der auch nicht ablesbar war.



Donnerstag, 5. Januar

Am Morgen des 5. Januar - bei lauen 9°C und leichtem Nieselregen - konnte ich im Amöneburger Becken 3 Weißstörche beobachten. Zwei davon standen auf den Brutmasten 1 und 3 an der Radenhäuser Lache. Der Storch auf Mast 1 trug einen ELSA-Ring über dem linken Intertarsalgelenk - es könnte sich dabei um AXXY's Partner handeln, der ebenso beringt ist. Der Vogel auf Mast 3 war unberingt, dabei könnte es sich ebenfalls um einen dort ansässigen Storch handeln, wo beide Partner in den Vorjahren ebenfalls unberingt waren.



Mast 1



Mast 3

Ein weiterer Weißstorch, mit einem ELSA-Ring über dem rechten Intertarsalgelenke, ging in den Ohmwiesen bei Kleinseelheim der Nahrungssuche nach.



Storch in den Ohmwiesen



Donnerstag, 5. Januar

Am Nachmittag konnten Marianne und ich auf dem Weg in die Ohmwiesen einen Weißstorch östlich der K36 (Schröck > Kleinseelheim) bei der Nahrungssuche sehen, ob er einen Ring trug, war aus der Distanz nicht zu erkennen.

In den Ohmwiesen sahen wir 2 weitere Störche ebenfalls nahrungssuchend, einer davon war unberingt, ob der zweite beringt war konnten wir aus der Ferne nicht beobachten.



Unberingter Weißstorch in den Ohmwiesen bei Kleinseelheim

Samstag, 7. Januar

Am späten Vormittag stand ein Weißstorch auf dem Nest des Jägerhochstandes bei den Udendorfer Teichwiesen, einen weiteren konnten wir an der Radenhäuser Lache auf einem Brutmast beobachten. Zwei beringte (ELSA-Ring 1x rechts und 1x links) gingen in den Ohmwiesen bei Kleinseelheim der Nahrungssuche nach.



Störche in den Ohmwiesen

Zwei Weißstörche standen auf dem Brutmast bei Niederweimar.

Bei einem Ausflug in das Bingenheimer Ried konnten wir drei weitere Weißstörche beobachten. Nahe dem Beobachtungsturm jagte in links beringter Storch Regenwürmer und anderes Getier.



Storch nahe am Beobachtungsturm

Etwa 600m nördlich davon gingen zwei - links und rechts - beringte Störche ebenfalls der Nahrungssuche nach.



Störche und Kirche von Gettenau

Sonntag, 8. Januar

Auch an diesem Tag ging im Arzbachtal ein Weißstorch der Nahrungssuche nach. In den Ohmwiesen bei Kleinseelheim lieben sich zwei beringte (ELSA-Ring jeweils links und rechts) Störche ruhend auf der Wiese beobachten.



Dienstag, 10. Januar

In den Ohmwiesen 5 Weißstörche, einer davon mit ELSA-Ring über dem linken Intertarsalgelenk mit der Ringnummer DER ALO63. Dies ist das Männchen, das seit einigen Jahren auf dem Brutmast bei Kleinseelheim, mit einem rechts beringten Weibchen brütet, sodass davon ausgegangen werden kann, dass das „alte Paar“ zurück ist.



Dieses vertrieb einen unberingten Storch, der dort ebenfalls sein Mittagessen einnehmen wollte.

Die beiden anderen Störche flogen in Richtung Radenhäuser Lache ab, wo wir später einen Storch auf Mast 1 sitzen sahen. Der zweite Storch ging in der Nestnähe der Nahrungssuche nach – es war AXXY, die ebenfalls aus ihrem Überwinterungsgebiet bei Büttelborn zurückgekommen ist.



Ein sechster Weibstorch stand im Arzbachtal auf dem dortigen Brutmast.

Sonntag, 15. Januar

4 Weibstörche gingen in den zum Teil überfluteten Ohmwiesen bei Kleinseelheim der Nahrungssuche nach.

Montag, 16. Januar

Ohmwiesen 2 Storchepaare bei der Nahrungssuche. Erstes Paar je ein ELSA-Ring links und einmal rechts.



Beim zweiten Paar handelte es sich um die Störchin AXXY mit einem links beringten Begleiter, vermutlich ihr langjähriger Partner Maxi.



Dienstag, 17. Januar

Mehr oder weniger das gleiche Bild wie am Vortag, zwei Storchepaare gingen am Morgen in den Ohmwiesen bei Kleinseelheim der Nahrungssuche nach.



Rechts und links beringtes Storchenpaar



AXXY mit Partner

Am Mittag konnte ich während der Autofahrt AXXY und ihr Partner auf Mast 1 an der Radenhäuser Lache stehen sehen.

Samstag, 28. Januar

Erste Storchensichtung seit 11 Tagen - nach einem Kälteeinbruch - in den Ohmwiesen bei Kleinseeheim.

Die beiden beobachteten Störche gingen der Nahrungssuche nach. Der erste (nahe der L3088) trug einen ELSA-Ring über dem rechten Intertarsalgelenk, der aber nicht ablesbar war.



Ein zweiter unberingter Weißstorch war nahe der Ohm auf Nahrungssuche.



Sonntag, 29. Januar

Auch heute ging ein rechts beringter Weißstorch an der gleichen Stelle wie am Vortag der Nahrungssuche nach. Später gesellte sich ein weiterer Storch zu diesem, ob dieser beringt war, konnte wegen der Distanz nicht erkannt werden.

Samstag, 4. Februar

Nachdem es in letzter Zeit ziemlich ruhig im Landkreis in Sachen Störche zuging - und AXXY sogar noch einmal am 28. Januar in ihrem Winterquartier bei Büttelborn gesichtet wurde - konnten wir heute in den Ohmwiesen und auf den Brutmasten an der Radenhäuser Lache wieder neun Weißstörche beobachten. AXXY und ihr Partner Maxi standen auf ihrem Nest und auch die Masten 2 und 3 waren jeweils von einem Storch besetzt.



AXXY und Maxi auf ihrem Brutmast an der Radenhäuser Lache
Fünf weitere Störche gingen in den Ohmwiesen der Nahrungssuche nach.

Montag, 6. Februar

Störche im Ebsdorfer Grund und Lahntal:

Heute Vormittag stand ein unberingter Weißstorch auf dem Nest des ehemaligen Molkereischornsteins von Rauischholzhausen.



Einen weiteren Weißstorch konnte ich auf einem bisher noch nicht benutzten Brutmast nordwestlich der L3048 zwischen Heskem und Ebsdorf entdecken.

Auch auf dem Brutmast bei Fronhausen stand ein Storch, während ein weiterer in der Nähe des Mastes der Nahrungssuche nachging

Neben zahlreichen Wasservögeln waren am Martinsweiher zwei unberingte Weißstörche anwesend, beide flogen auf den dortigen Brutmast, einer der beiden war beim Anflug klar als „Hänsel“ an seinen drei schwarzen Steuerfedern zu erkennen.



Auf dem Brutmast bei Niederweimar stand das dortige Paar - ELSA-Ring, re und unberingt.



Störche in den Ohmwiesen:

Auf dem Gittermast zwischen Kirchhain und Kleinseelheim stand heute Nachmittag ein Storchenpaar.

Beide alte Bekannte mit den Ringnummern DER ALO63 und DEW 3T243. Dieses Storchenpaar brütet seit Jahren auf dem Holzmast in Kleinseelheim – abwarten wie sich die Situation entwickelt.



DER ALO63

DEW 3T243

Fünf weitere Weißstörche suchten in den Ohmwiesen nach Futter, auf den Masten an der Radenhäuser Lache standen drei Weißstörche, darunter auch das Paar AXXY und Maxi.

Donnerstag, 9. Februar

Am Martinsweiher bei Niederwalgern zwei Weißstörche auf dem Brutmast, einer unberingt, der andere trug einen ELSA-Ring über dem rechten Intertarsalgelenk.



Samstag, 11. Februar

In den Ohmwiesen bei Kleinseelheim gingen 11 Weißstörche der Nahrungssuche nach.

Sonntag, 12. Februar

Heute konnten wir „nur“ 2 Weißstörche in den Ohmwiesen sehen,



4 weitere standen auf den Masten an der Radenhäuser Lache (darunter auch AXY u. Maxi) und einer suchte unterhalb der Masten Nahrung.

Sonntag, 19. Februar

Vom Auto aus konnten wir auf dem Hochsitz an den Udendorfer Teichwiesen' einen Weißstorch erkennen, ein weiterer ging in unmittelbarer Nähe auf einem gepflügten Acker der Nahrungssuche nach.

In den Ohmwiesen stand ein unbringter Weißstorch auf dem Gittermast am Verbindungsweg Kirchhain - Kleinseelheim



und 4 Weißtörche auf den Masten an der Radenhäuser Lache. 7 Störche gingen in der Wiese der Nahrungssuche nach, darunter auch AXXY und ihr Partner Maxi.



Dienstag, 21. Februar

Auf der Autofahrt auf der L3048 bei Hachborn, erblickte ich zwei Weißtörche auf dem dortigen Storchennast.

Donnerstag, 23. Februar

17 Weißtörche konnten wir an diesem Nachmittag im Bereich Ohmwiesen Kleinseelheim / Radenhäuser Lache beobachten., 12 davon gingen der Nahrungssuche nach. 5 Störche standen auf ihren Horsten, einer davon errichtete auf einem der Freileitungsmasten der Fa. Tennet einen neuen Horst, nachdem diese vergangene Woche von Tennet-Mitarbeitern entfernt worden waren.



Samstag, 25. Februar

Auf dem Brutmast bei Hachborn stehen 2 Weißtörche, einer ist unberingt, der zweite steht auf einem Bein, sodass kein Ring erkennbar ist.

Samstag, 25. Februar

Auf dem Nest an den Martinsweihern bei Niederwalgern landen zwei Weißtörche. Nach dem üblichen



Begrüßungszeremonial kommt es zu einer Kopulation, wobei erkennbar wird, dass das Männchen unberingt ist und das Weibchen einen ELSA-Ring mit der Nummer DEW 6T857 trägt. Dieses Storchweibchen brütete in den Jahren 2021 und 2022 auf einem Hochsitz bei den Udendorfer Teichwiesen.

Montag 6. März

Nach abwesenheitsbedingter Beobachtungspause konnte ich auf dem Storchmast nördlich von Schröck zwei Weißstörche stehen sehen. Zwei weitere Störche gingen südlich der L3289 zwischen Robdorf und Schröck der Nahrungssuche nach.

Mittwoch 15. März



Störche auf Nahrungssuche

/

"Luna" auf Brutmast

In Bereich Ohnwiesen / Radenhäuser Lache konnten wir 42 Weißstörche zählen, wovon 22 der Nahrungssuche nachgingen. 20 Störche konnten wir auf den Nestern an der Lache erkennen.

Auf dem Gittermast (M5) zwischen Kirchhain und Kleinseelheim kopulierte „Luna“ (DEW 8X624) aus Wabern stammend mit einem unberingten Weibchen.

Neben den hölzernen Brutmasten an der Radenhäuser Lache werden wiederum Nester auf den dortigen Freileitungsmasten errichtet. Zu erkennen war, dass sich auf den beiden mittleren großen Tennet-Masten je zwei Nester in der Mastbasis befanden und auch auf den kleineren Masten der Deutschen Bahn Störche erkundeten, wo sie neben den dort errichteten Nestabweisern doch noch einen Brutplatz finden. An Baumnestern konnten wir 4 Horste in der westlichen Pappelreihe und 2 weitere auf Weiden erblicken.

Samstag, 18. März

Überflug eines Weißstorches nördlich der Arle in Richtung Osten.

Freitag, 24. März

An diesem Nachmittag konnte wir im Bereich der Ohnwiesen bei Kleinseelheim und der Radenhäuser Lache insgesamt 47 Weißstörche zählen. Davon gingen 9 der Nahrungssuche nach, 33 Vögel standen auf ihren Nestern auf den Brutmasten, in Freileitungsmasten und Bäumen. 5 Störche saßen fest auf ihren Horsten, was auf die begonnene Brutsaison hinweist.

Dienstag, 28. März

Auf dem Storchmast bei Schröck saß ein Weißstorch und brütete.



Mittwoch, 29. März

Störche im Amöneburger Becken (13:55 -

Rauischholzhausen:

Ein Weißstorch auf dem ehemaligen Molkererschornstein am Brüten, sein Partner geht in der Nähe der Nahrungssuche nach.

Brutmast Mardorf:

Ebenfalls ein brütender Storch auf Nest

Mast am Bekassinenloch:

Zwei Weißstörche, einer brütet, der Partner fliegt in die Wiesen und kommt kurz darauf mit Nistmaterial zurück.

Storchmast in der Rülfaue:

Zwei Störche, einer brütend, sein Partner ca. 200m entfernt nahrungssuchend.

Radenhäuser Lache an der Einfahrt zum Hofgut Radenhausen

Östliche Baumreihe:

Drei besetzte Baumnester sowie die im Vorjahr errichtete Nisthilfe, ein Vogel bringt neues Nistmaterial.

Tennetmast 2:

Zwei Nester in der Mastbasis und ein weiteres im zweiten nordwestlichen Ausleger des Freileitungsmastes.

Tennetmast 3:

Drei Nester in der Mastbasis.

Freileitungsmast 3 der Deutschen Bahn (DB3) ein Nest in nordwestlichen Ausleger neben einer halben Flugwarnkugel, die zum Vergrämen der Störche errichtet wurde (siehe: Nest über Stromleitung)



Nest über Stromleitung: Durch Vergrämnungsmaßnahmen im ungefährdeten Bereich des Freileitungsmastes ist der Storch dazu genötigt sein Nest oberhalb der stromführenden Leitung zu errichten, was zu Komplikationen durch herunterfallenden Ästen führen kann.

Auch auf den Holzmasten 1, 2, 3 und 6 wird gebrütet. Eine Besonderheit, unterhalb des eigentlichen Nestes auf Mast 1 hat ein Storchpaar einen Horst auf den dortigen Turmfalkenkasten errichtet (Foto: Wohnungsnot).



Wohnungsnot: Auf Brutmast 1 hat ein Storchpaar ein Nest auf dem dortigen Turmfalkenkasten errichtet.

Weitere Bruten auf Mast 5 und der Silberweide. Auf dem Baumstumpf stehen zwei über dem Intertarsalgelenk beringte Vögel, der eine trägt den ELSA-Ring am rechten, der andere am linken Bein. Acht Störche gehen unterhalb der Horste der Nahrungssuche nach.

Radenhäuser Lache an der Einfahrt nach Kleinseelheim:

Auf dem südlichsten Tennetmast (Te4) inspiziert ein Storch die dort platzierten Flugwarnkugeln, ob sich auf dem zweiten nordwestlichen Ausleger nicht doch ein Plätzchen für den Nestbau finden lässt.

In der westlichen Pappelreihe kann ich fünf Storchennester erkennen. Ein weiterer Storch prüft, ob sich ein weiterer Ast zum Bau eines Nests eignet.

Kleinseelheim, Sandweg:

Zwei stehende Weißstörche auf dem dortigen Baumnest.

Brutmast Kleinseelheim:

Ebenfalls zwei Weißstörche, das Männchen brütet, seine Partnerin mit der Ringnummer DEW 3T243 steht neben ihm.



Storchenpaar auf Brutmast Kleinseelheim

Nest auf Hochsitz an den Udendorfer Teichen:

Auch hier brütet ein Storch während Partner oder Partnerin in etwa 300m Entfernung Regenwürmer und anderes Getier jagt.

Der Brutmast bei Schröck ist von zwei Störchen besetzt, wovon einer sitzt und brütet.

Sonntag 16. April

Nach einem Urlaub in Bad Füssing (mit vielen Vögeln, aber keinen Störchen) sehen wir die ersten beiden Störche auf der Heimfahrt an der A3 nahrungssuchend bei Hengersberg im Landkreis Deggendorf.

Samstag, 22. April

Storchenmast Mardorf: ein unberingter Storch mit Nistmaterial im Schnabel löst beringten Storch bei der Brut ab.



Freitag, 28. April

An der Ohm bei Großseelheim waren drei Weißstörche zu sehen, zwei gingen der Nahrungssuche nach, der dritte saß auf dem südlichen Brutmast an den Baggerteichen bei Niederwald.

Sonntag, 30. April

Ein Weißstorch ging in der Seckbach der Nahrungssuche nach, ein weiterer an der Arle.



Montag, 1. Mai

„Hänsel“- das Storchenmännchen an den Martinsweihern bei Niederwalgern erhebt sich kurzzeitig um die Eier zu wenden.

Auf dem Nachhauseweg sehen wir auf folgenden Storchenhorsten jeweils einen Weißstorch brüten:
Storchenmast Fronhausen, Storchenmast Sicherheitshausen, Storchenmast bei Erbenhausen, Storchenmast Hachborn (kurzer Halt für Foto)



Ebsdorf (Ortsmitte), Heskem - Fernmeldeturm Telekom, Heskem - Servicehof sowie in Rauischholzhausen auf dem Storchenhorst.

Mittwoch, 3. Mai

Innerhalb weniger Wochen wird im Bereich der Radenhäuser Lache ein zweiter verletzter Weißstorch beobachtet.



Mitgliedern der Ortsgruppe des NABU-Kirchhain gelingt es zusammen mit einer Expertin der Storchenauffangstation Wabern den verletzten Vogel einzufangen. Er wird in die Auffangstation nach Wabern gebracht und dort gepflegt, kann aber nach ersten Einschätzungen nie mehr in die Freiheit entlassen werden.

Wenn auch nicht nachweisbar, lassen die Verletzungen beider Vögel darauf schließen, dass sich die Störche bei einer Kollision mit einer der Überlandleitungen die Verletzungen zugezogen haben.



Sonntag, 7. Mai

Gittermast in den Ohmwiesen (=Radenhäuser Lache Mast 5). Beim Aufstehen des Altvogels reckt ein Jungstorch sein Hälschen in die Höhe.

Montag, 8. Mai

Brutmast - Baggerteiche Niederwald (Südufer / Damm) ein Alt- und mindestens zwei Jungstörche.

Dienstag, 16. Mai

Brutmast Schröck: 1 Alt- und 2 Jungstörche

Rauischholzhausen - Storchhorst: 1 Alt- und 2 Jungstörche / Altvogel ELSA, re

Brutmast an der Rülff: 1 Alt- und 3 Jungstörche

Storchenmastmast: Bekassinenloch / Wölbwiesen: Altvogel sitzt

Brutmast Mardorf: 1 Alt- und min. 1 Jungstorch / Altvogel (w) ELSA DEW 8X289



Storchenmast Rüdigheim (Ohmwiese): 1 Alt- und 2 Jungstörche

Storchenmast Rüdigheim (Sportplatz) - Neu!: 2 Altvögel, 1 steht unberingt / 1 sitzt



Brutmast in Kleinseelheim: Min. 1 Jungstorch

Brutmast - Baggerteiche Niederwald (Südufer / Dammb): 1 Alt- und 3 Jungstörche

Udendorfer Teichwiesen' - Hochsitz: 1 Alt- und 2 Jungstörche / Altvogel ELSA, re

Sonntag, 21. Mai

Zwei putzmuntere Jungstörche sowie ein unberingter Altstorch auf dem Brutmast nördlich von Schrück.



Sonntag, 28. Mai

In den Ohmwiesen bei Großseelheim konnten wir 7 Weißstörche bei der Nahrungssuche beobachten. Auf dem Brutmast BT-Niederwald (Süd) standen drei Jungstörche allein auf dem Nest.

Montag, 29. Mai

Ein adulter Weißstorch und zwei Nestlinge auf dem Brutmast Schröck.



Dienstag, 30. Mai

Bei einer Storchentrunde im südlichen Amöneburger Becken konnte ich gemeinsam mit Enkelin Lea folgende Beobachtungen machen:

Schornstein Rauischholzhausen 2 Jungstörche

Brutmast an der Rülß 3 Jungstörche

Storchennastmast: Bekassinenloch / Wölbwiesen, Horst wirkt verlassen.

Brutmast Mardorf

Altstorch (ELSA, li, DEW 8X289 Weibchen) gemeinsam mit 4 Jungstörchen auf Nest.



Storchenmast Rüdigeim (Ohmwiese), 1 Alt- und 1 Jungstorch

Storchenmast Rüdigeim (Sportplatz), 1 unberingter Altstorch steht längerere Zeit auf dem Nest und frisst Futterreste. Am 16. Mai wurde auf dem erstmals besiedelten Mast noch gebrütet, jetzt dürfte sich wohl mindestens ein Jungstorch im Nest befinden.



Brutmast in Kleinseelheim, unberingter Altstorch auf Nest / Weibchen DEW 3T243 auf einem Scheunendach in der Nähe / überfliegender Fremdstorch.

Anmerkung, in den letzten Jahren trug das dortige Männchen einen ELSA-Ring mit der Nummer DER ALO63 über dem linken Intertersalgelenk.



Udendorfer Teichwiesen' - Hochsitz #32, 2 Jungstörche.

Freitag, 2. Juni

An der Ohm bei Großseelheim zwischen frisch gepressten Heuballen je 4 Graureiher und Weißstörche auf Nahrungssuche.



Samstag, 3. Juni

Auf dem Brutmast bei Stausebach konnte ich heute einen Weißstorch mit der Ringnummer DEW 7833 neben 3 Jungstörchen beobachten und fotografieren. 7833 wurde am 3.6.2020 auf dem Hochsitz an den Udendorfer Teichwiesen beringt.



Radenhäuser Lache (Beobachtungsturm)

Ad.	Juv.	Horst
	3	Radenhäuser Lache, Mast 7 (2018)
1	2	Radenhäuser Lache Tennetmast 1 Mastbasis 1 (von unten nach oben)
1	1	Radenhäuser Lache Tennetmast 1 Mastbasis 2 (von unten nach oben)
	1	Radenhäuser Lache Tennetmast 1 Mastbasis 3 (von unten nach oben)
1	1	Radenhäuser Lache Tennetmast 1 Mastbasis 4 (von unten nach oben)
1	3	Radenhäuser Lache Tennetmast 1 Ausleger 1 Südost
	2	Radenhäuser Lache, Mast 8
1	2	Radenhäuser Lache, Mast 9
	3	Radenhäuser Lache, Mast 1
1	3	Radenhäuser Lache, Mast 1, auf Turmfalkenkasten
1	2	Radenhäuser Lache, Mast 5
?	?	Radenhäuser Lache, Mast 6
1	2	Radenhäuser Lache Tennetmast 2
1	3	Radenhäuser Lache, Mast 3
	3	Radenhäuser Lache, Mast 4

Sonntag, 4. Juni

Der neue Storchenmast am Sportplatz bei Rüdigheim wurde aufgegeben.

Donnerstag, 8. Juni

Heute Vormittag konnten wir einen rechts beringten Weißstorch in den Ohmwiesen bei Großseelheim auf einer gemähten Wiese bei der Nahrungssuche beobachten, die Ringnummer lautet: DEW 0X509.



Dieses, jetzt 11-jährige, Storchenweibchen wird seit 2014 im Landkreis gesichtet, zuletzt im Vorjahr als Brutvogel auf Mast 2 an der Radenhäuser Lache.

Donnerstag, 15. Juni

Überfliegender Weißstorch an der Arle bei Roßdorf.

Samstag, 17. Juni

Störche im Lahntal und im Ebsdorfergrund

Brutmast Niederweimar - Freizeitsee: Altstorch 1 beringt / 1 unberingt / 1 Jungstorch



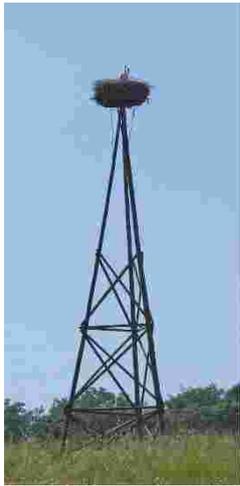
Brutmast Niederwalgern: 3 Jungstörche im Nest



Storchenmast Sichertshausen: Altvogel (unberingt) steht längere Zeit auf Nest. Jungstörche?



Storchenplattform bei Erbenhausen: 2 Jungstörche



Storchenmast Hachborn: 1 Altstorch li. beringt / 2 Jungstörche (1 beringt DEW 5V721)



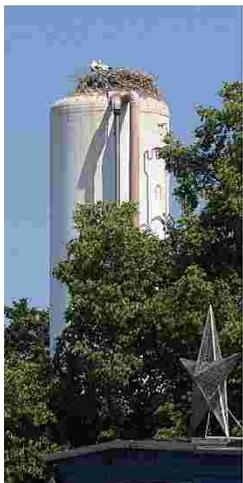
Ebsdorf (Ortsmitte): 3 Jungstörche / nach Webcam



Heskem - Fernmeldeturm Telekom: 1 Alt- und 1 Jungstorch



Heskem - Servicehof: 3 Jungstörche



Rauischholzhausen - Storchhorst: 1 Altstorch / 3 Jungstörche



Sonntag, 18. Juni

Die Störche im Amöneburger Becken gehen wieder verstärkt (in Vergleich zum Vorjahr) in den Ohmwiesen bei Großseelheim der Nahrungssuche nach, gleich 13 Störche konnten wir heute in den Frühstunden dort beobachten.



Donnerstag, 22. Juni

Brutmast Schröck, 3 Jungstörche

Rauischholzhausen - Storchhorst, 3 Jungstörche

Brutmast an der Rülff, 3 Jungstörche

Storchenmastmast: Bekassinenloch / Wölbwiesen, dieser Horst wurde aufgegeben.

Brutmast Mardorf, 4 Jungstörche (Foto↓)



Storchenmast Rüdigeim (Ohmwiese), 1 Jungstorch

Brutmast Stausebach, 1 Altstorch mit ELSA-Ring, li, 3 Jungstörche (Foto↓)



Brutmast - Baggerteiche Niederwald (Nordseite / Straße), 1 Jungstorch

Brutmast - Baggerteiche Niederwald (Südufer / Damm, 4 Jungstörche (Foto!))



Dienstag, 27. Juni

Störche an der Radenhäuser Lache (Beobachtungsturm)

Ad.	JV	Horst
-	3	Radenhäuser Lache, Mast 7 (2018)
-	4	Radenhäuser Lache Tennetmast 1 Mastbasis 1 (von unten nach oben)
-	2	Radenhäuser Lache Tennetmast 1 Mastbasis 2 (von unten nach oben)
-	3	Radenhäuser Lache Tennetmast 1 Mastbasis 3 (von unten nach oben)
-	1	Radenhäuser Lache Tennetmast 1 Mastbasis 4 (von unten nach oben)
-	3	Radenhäuser Lache Tennetmast 1 Ausleger 1 Südost
-	2	Radenhäuser Lache, Mast 8
-	3	Radenhäuser Lache, Mast 9
-	3	Radenhäuser Lache, Mast 1
-	3	Radenhäuser Lache, Mast 1, auf Turmfalkenkasten
-	4	Radenhäuser Lache, Mast 2
-	3	Radenhäuser Lache, Mast 5
-	2	Radenhäuser Lache, Mast 6
-	2	Radenhäuser Lache Tennetmast 2
-	3	Radenhäuser Lache, Mast 3
-	1	Radenhäuser Lache, Mast 4

Montag, 3. Juli

Brutmast bei Schröck. Drei fast flügge Jungstörche warten auf ihren Jungferflug.



Dienstag, 11. Juli

Etwa ein Dutzend Alt- und Jungstörche gehen in den Ohmwiesen bei Großseelheim der Nahrungssuche nach.



Donnerstag, 13. Juli

12 Weißstörche - darunter mindesten 3 Jungstörche - auf Nahrungssuche in den Ohmwiesen bei Großseelheim. Störungen durch Hundetraining.

Montag, 17. Juni

Vom Beobachtungsturm der Radenhäuser Lache konnte ich 39 Weißstörche beobachten, überwiegend Jungstörche auf ihren Nestern, in einem Fall wurden sie dort auch noch gefüttert.



Mast 1 mit Untermietern



Mastbasis - Tennetmast 1

Mittwoch, 19. Juli

Am Martinsweiher bei Niederwalgern konnte ich einen Alt- und drei Jungstörche beobachten. Ein weiterer Weißstorch flog über das Gebiet.



Die drei Jungstörche am Martinsweiher

Donnerstag, 20. Juli

Im Wittelsberger Feld betätigen sich 3 Weißstörche als „Erntehelfer“.



Freitag, 21. Juli

Niederwalgern: Rückkehr ins vertraute Nest



Erbenhausen: Fütterung der flüggen Jungstörche im Nest.



Heskem:

Auch hier fühlen sich die flüggen Jungstörche im heimischen Horst noch recht wohl, während ein Altstorch auf dem benachbarten - speziell für die Störche errichtetem Kunsthorst - nach dem Rechten schaut.



Servicehof



Fernmeldeturm

Sonntag, 23. Juli

13 Weißstörche in den Ohmwiesen bei Großseelheim und Niederwald. Darunter ein Altstorch vom Brutmast BT-Niederwald (Süd) mit der Ringnummer DER A2E60.



Samstag, 29. Juli

In den Ohmwiesen bei Niederwald 15 rastende und ruhende Weißstörche.



Sonntag, 30. Juli

Heute konnten wir in den Ohmwiesen bei Kleinseelheim mindestens 81 Weißstörche beobachten, die meisten davon waren Jungstörche. 35 Störche gingen der Nahrungssuche nach oder ruhten, 28 fliegend und 18 auf den Nestern an der Radenhäuser Lache.



Mittwoch, 2. August

In den Ohmwiesen bei Großseelheim gingen 59 Weißstörche der Nahrungssuche nach

Freitag, 4. August

Auch an diesem Tag konnte ich 39 Weißstörche beobachten und fotografieren, die meisten waren auf Nahrungssuche, andere standen gesättigt herum oder ruhten.



Montag, 7. August

32 Weißstörche in den Ohmwiesen bei Großseelheim.

Dienstag, 8. August

Mindestens 120 Weißstörche fanden sich an diesem Tag an der Radenhäuser Lache ein. Ein Großteil ruhte / rastete am Ufer der Lache, ein weiterer Teil auf ihren Nestern. Ein größerer Trupp stieg in einem Aufwindschlauch in die Höhe und gleitete davon.





Mittwoch, 9. August

Storchenmast Schröck

Die beiden Altstörche halten noch ihre Stellung auf dem Horst.



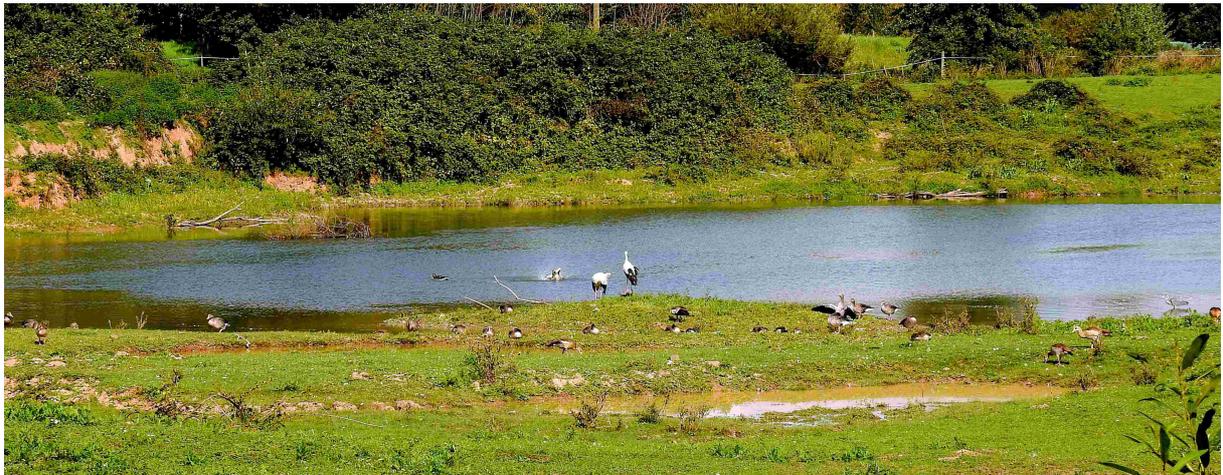
Samstag, 19. August

1 Weißstorch auf Nest 2 (Turmfalkenkasten) an der Radenhäuser Lache.



Montag, 21. August

Martinsweiher bei Niederwalgern; möglichst wenig Anstrengung heißt es bei 30°C im Schatten.



Samstag, 2. September

Mit 250% des Monatsdurchschnitts war der vergangene August der niederschlagsreichste Monat der letzten Jahre. Im Gegensatz zum Trockenjahr 2022 - wo die Störche kurz nach Beendigung der Brut das Amöneburger Becken verlassen hatten - konnte wir heute in den Ohmwiesen bei Großseelheim noch 24 Weißstörche bei der Nahrungssuche beobachten.

Donnerstag, 7. September

22 Weißstörche im Robdorfer Feld bei der Nahrungssuche .



Freitag, 8. September

In der Abenddämmerung beziehen 17 Weißstörche ihre Schlafplätze auf den Brutmasten und Freileitungsmasten an der Radenhäuser Lache.

Montag, 11. September

Auf den Brutmasten 1 und 6 an der Radenhäuser Lache je 1 Weißstorch, 3 nahrungssuchende Weißstörche in den Ohmwiesen bei Kleinseelheim und ein Storch auf dem Brutmast bei Schröck.



Freitag, 15. September

3 Weißstörche in den Ohmwiesen bei der Nahrungssuche.



In der Abenddämmerung landen 3 Weißstörche auf den Brutmasten an der Radenhäuser Lache.



Sonntag, 17. September

In den Ohmwiesen bei Kleinseelheim gehen 31 Weißstörche der Nahrungssuche nach. Einen weiteren Weißstorch sehen wir vom Kirschberg aus mit dem Fernglas auf dem Schornstein von Rauischholzhasen.



Dienstag, 19. September

18 ruhende oder nahrungssuchende Weißstörche in den Ohmwiesen bei Kleinseeheim.



Sonntag, 22. Oktober

Nach längerer Zeit wieder einmal Störche. In der Abenddämmerung flogen zwei Weißstörche den Brutmast Niederweimar an.

Montag, 23. Oktober

Martinsweiher: Zwei Störche auf dem Brutmast länger Zeit verweilend.



Montag, 30. Oktober

AXXY wieder in den Ohmwiesen

Heute konnten wir in den Ohmwiesen bei Kleinseelheim drei Weißstörche bei der Nahrungssuche beobachten.

AXXY war durch ihren auffälligen Ring leicht zu bestimmen, die ELSA-Ringe (beide über dem rechten Intertarsalgelenk) der beiden anderen Störche waren infolge der großen Distanz nicht ablesbar.

Nach einer Nachricht auf WhatsApp (Vögel - NABU Hessen) hat sie sich AXXY zuvor wochenlang in der Horloffau bei Hungen aufgehalten.



Dienstag, 31. Oktober

Auch heute gingen die Weißstörche von gestern in den Ohmwiesen bei Kirchhain der Nahrungssuche nach.

Neben „AXXY“ konnte anhand der Ringnummer, trotz Verkotung, die Störchin vom Brutmast in Kleinseelheim mit der Ringnummer DEW 3T243 identifiziert werden.



Samstag, 4. November

Auch heute waren zwei Weißstörche in den Ohmwiesen bei Kleinseelheim zu beobachten. Beide konnten mittels Fotos identifiziert werden: es handelte sich wiederum um zwei Storchweibchen mit den Nummern AXXY / 5047 CK und DEW 3T243 wie am 31. Oktober.



Mittwoch, 8. November

Bei der Autofahrt sahen wir nördlich der L3088 bei Kleinseelheim zwei nahrungssuchende Weißstörche.

Donnerstag, 9. November

Heute 4 Weißstörche nahe der L3088 bei Kleinseelheim.

Freitag, 10. November

Erneut 4 Weißstörche nahe der L3088 bei Kleinseelheim.

Sonntag, 12. November

Heute konnten wir nur 3 Weißstörche in den Ohmwiesen entdecken. Diese standen auch weiter westlich in der Nähe von Großseelheim. Einer der Störche war unbering, ein weiterer trug einen ELSA-RING über dem rechten Intertarsalgelenk und der dritte war eindeutig als AXXY zu identifizieren.



Dienstag, 14. November

Martinsweiher bei Niederwalgern: Zwei ruhende Weißstörche an der Beobachtungshütte.





Donnerstag, 16. November

In den Ohmwiesen zwischen Groß- und Kleinseelheim AXXY und 2 weitere Weißstörche, davon einer rechts beringt.



16.11.2023 Marianne und Winfried Kräling

PS: Die suboptimale Formatierung ist auf einen Hard- und Softwarewechsel zurückzuführen.

Koordinaten der erwähnten Storchenhörsten

Storchenhorst	Koordinaten	Nr.
Amöneburg- Brutmast "Bekassinenloch"	50°46'57.99"N, 8°56'2.57"E	75
An der Ohm (Balzermast)	50°49'5.86"N, 8°53'26.34"E	73
Brutmast Arxbachtal	50°48'5.71"N, 8°50'52.0"	59
Brutmast bei Niederwald (Nord)	50°49'38.04"N, 8°53'26.37"E	64
Brutmast bei Rüdighelm (Ohmwiese)	50°46'51.15"N, 8°56'33.26"E	62
Brutmast bei Stauseebach	50°50'14.30"N, 8°53'59.87"E	65
Brutmast BT-Niederwald (Süd)	50°49'18.59"N, 8°53'15.51"E	68
Brutmast in Kleinseelheim	50°48'6.5"N, 8°53'5.1"E	13
Brutmast Niederweimar	50°45'17.24"N, 8°44'27.51"E	42
Brutmast Schröck	50°47'31.12"N, 8°50'47.87"E	18
Brutplattform bei Erbenhausen.	50°42'40.96"N, 8°46'2.93"E	48
Ebsdorf (Ortskern)	50°43'57.56"N, 8°48'43.53"E	33
Fronhausen	50°42'38.51"N, 8°42'27.09"E	9
Heskem - Silo Servicehof	50°44'52.00"N, 8°49'52.70"E	63
Kleinseelheim Sandweg	50°48'15.92"N, 8°53'29.87"E	74
Hochsitz Udendorfer Teichwiesen	50°48'10.06"N, 8°51'20.45"E	32
Martinsweiher	50°43'50.15"N, 8°42'36.51"E	3
Radenhäuser Lache DB-Mast 1	50°48'37.56"N, 8°54'35.86"E	DB1
Radenhäuser Lache DB-Mast 2	50°48'28.84"N, 8°54'22.88"E	DB2
Radenhäuser Lache DB-Mast 3	50°48'20.56"N, 8°54'10.98"E	DB3
Radenhäuser Lache Tennetmast 1	50°48'37.47"N, 8°54'37.51"E	TE1
Radenhäuser Lache Tennetmast 2	50°48'28.40"N, 8°54'24.40"E	TE2
Radenhäuser Lache Tennetmast 3	50°48'19.54"N, 8°54'11.50"E	TE3
Radenhäuser Lache Tennetmast 4	50°48'12.05"N, 8°54'0.59"E	TE4
Radenhäuser Lache westl. Baumreihe	50°48'23.84"N, 8°54'5.72"E	40.X
Radenhäuser Lache H18 Silberweide	50°48'26.24"N, 8°54'4.85"E	41.X
Radenhäuser Lache H8, Baumstumpf 1	50°48'22.20"N, 8°54'14.52"E	44
Radenhäuser Lache Mast 1	50°48'32.94"N, 8°54'20.04"E	2
Radenhäuser Lache Mast 1, auf Turmfalkenkasten	50°48'32.94"N, 8°54'20.04"E	
Radenhäuser Lache Mast 2	50°48'28.41"N, 8°54'10.47"E	4
Radenhäuser Lache Mast 3	50°48'26.77"N, 8°54'6.64"E	5
Radenhäuser Lache Mast 4	50°48'26.26"N, 8°54'32.17"E	6
Radenhäuser Lache Mast 5	50°48'40.64"N, 8°53'57.00"E	7
Radenhäuser Lache Mast 6	50°48'30"N, 8°54'26"E	10
Radenhäuser Lache Mast 7	50°48'36.32"N, 8°54'37.99"E	47
Radenhäuser Lache Mast 8	50°48'37.46"N, 8°54'33.43"E	60
Radenhäuser Lache Mast 9	50°48'37.87"N, 8°54'30.43"E	61
Rauischholzhausen	50°45'43.83"N, 8°52'51.17"E	1
Rülfau	50°46'52.5"N, 8°54'49.7"E	12
Silo Leidenhofen	50°43'22.47"N, 8°49'7.92"E	70
Storchennmast Dreihäusen	50°43'47.85"N, 8°50'47.31"E	69
Storchennmast Hachborn	50°43'32"N, 8°47'44"E	25
Storchennmast Mardorf	50°46'05.48"N, 8°55'15.18"E	14
Storchennmast Sichertshausen	50°42'2.76"N, 8°43'35.94"E	77
Heskem - Fernmeldeturm Telekom	50°44'44.12"N, 8°49'59.41"E	-
Brutmast bei Rüdighelm (Sportplatz)	50°46'53.32"N, 8°57'41.85"E	78